

## ■ Neue Arbeitsgruppe am Start

**Das Senior Expert Netzwerk wurde im November als neue Arbeitsgruppe der DPG gegründet.**

Bereits im September 2015 hatten sich Physikerinnen und Physiker als Gruppe „DPG 60+“ zusammen gefunden, die sich im Ruhestand befanden oder sich gerade darauf vorbereiteten.<sup>#)</sup> Die Mitglieder aus Hochschule, Forschung, Industrie und Lehramt in der Region Berlin-Brandenburg wollten damit weiterhin aktiv in der Gesellschaft mitwirken. Es bildeten sich fünf Gruppen, die Vorträge und Exkursionen organisierten bzw. sich für Öffentlichkeit und Schule einsetzten. Auf der Vorstandsratssitzung im November 2017 wurde beschlossen, diese Aktivitäten als DPG-Arbeitsgruppe „Senior Expert Netzwerk“ (AGSEN) weiterzuführen.

Drei Themengruppen widmen sich den Bereichen Technik und Physik, Physikalische Probleme und Historische Persönlichkeiten. Dazu finden regelmäßig Vorträge

im Magnus-Haus Berlin statt. Für den Bereich Öffentlichkeit und Schule ist unter anderem vorgesehen, Labor- und Institutsbesichtigungen zu veranstalten. Um den Austausch mit Forschung und Arbeitswelt zu ermöglichen, organisiert eine weitere Themengruppe Besichtigungen und fachübergreifende Exkursionen.

Aktuelle Informationen zu Themen und Projekten finden sich unter [www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/ag/agsen/index.html](http://www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/ag/agsen/index.html)

## ■ Änderungen im Vorstand der PGzB

Ab dem 1. April 2018 gibt es nachfolgende Änderungen im Vorstand der Physikalischen Gesellschaft zu Berlin (PGzB). Die Amtszeit beträgt bei allen Personen zwei Jahre, d. h. bis zum 31. März 2020:

■ Vorsitzender: Prof. Dr. Martin Wolf (Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin)

■ Stellvertretender Vorsitzender: Prof. Dr. Jürgen Kurths (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung)

■ Schatzmeister: Prof. Dr. Karsten Horn (Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin)

■ Beisitzer des Vorstandes (in alphabetischer Reihenfolge): Dr. Wolfgang Buck (Direktor und Professor i. R., Physikalisch-Technische Bundesanstalt Berlin), Prof. Dr. Markus Gühr (Universität Potsdam), Dr. Stefan Hildebrandt (Wiley-VCH), Prof. Dr. Thomas Lohse (Humboldt-Universität zu Berlin), Prof. Dr. Ulrike Woggon (Technische Universität Berlin) und Prof. Dr. Ludger Wöste (Freie Universität Berlin).

Bereits im letzten Jahr ist Prof. Dr. Holger T. Grahn (Paul-Drude-Institut für Festkörperelektronik, Berlin) als Geschäftsführer wiedergewählt worden. Seine Amtszeit läuft bis zum 31. März 2019.